



Datenschutzerklärung

im Zusammenhang mit der Bewerbung und Abwicklung der Hans-Peter Wild Talent Scholarships

Sehr geehrte:r Bewerber:in,

im Folgenden erhalten Sie Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg gemäß Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Die Erhebung und weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen Ihrer Bewerbung um ein Hans-Peter Wild Talent Scholarship und ist zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung sowie ggf. der Vergabe und Auszahlung des Stipendiums erforderlich.

I. Informationen anlässlich der Datenerhebung

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO sowie weiterer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

Universität Heidelberg

Grabengasse 1

69117 Heidelberg

Deutschland

E-Mail: rektorin@rektorat.uni-heidelberg.de

Website: www.uni-heidelberg.de

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist

Ass. jur. Christoph Wassermann

Seminarstr. 2

69117 Heidelberg

Tel: +49 6221 54-12070

E-Mail: datenschutz@uni-heidelberg.de

2. Zweck der Verarbeitung

2.1. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung um ein Hans-Peter Wild Talent Scholarship. Ferner werden Ihre personenbezogenen Daten benötigt, um den Abwicklungsprozess (Vergabe und Auszahlung der Stipendien) zu ermöglichen und der Erfüllung von Dokumentations- und Nachweispflichten Rechnung zu tragen.

2.2. Bei einer erfolgreichen Bewerbung und sofern Sie eingewilligt haben, werden Ihre Daten verarbeitet, um Ihnen zusätzliche Informationen über freiwillige Begleitprogramme zum o.g. Stipendienprogramm (Veranstaltungen, Newsletter etc.) zu versenden, auch über das Ende der Förderung hinaus.

In dem Fall, in dem die vorstehende (zusätzliche) Einwilligung nicht erteilt wird, entstehen keine Nachteile.

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

3.1. Bewerbungs- und Abwicklungsprozess: Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e, Abs. 3 DS-GVO i. V. m. § 4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG BW) i.V.m. Nr. 6 Abs. 2 und Abs. 3 der Richtlinien für die Vergabe der Hans-Peter Wild Talent Scholarships vom 31.03.2021, zuletzt geändert am 29.04.2024.

3.2. Angebot von Begleitprogrammen zum Stipendienprogramm:

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist, sofern und soweit Sie diese erteilen, Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs 1 lit. a DS-GVO.

4. Empfänger

4.1. Ihre Bewerbungsunterlagen werden innerhalb der Universität Heidelberg ausschließlich an einen festgelegten universitätsinternen Kreis an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die am o.g. Hans-Peter Wild Talent Scholarships Programm mitwirken und deren Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erforderlich ist, übermittelt. Hierzu zählen insbesondere ein eingeschränkter Kreis von Beschäftigten des Dezernats 8, der Stipendenauswahlausschuss nach Maßgabe von Nr. 10 der o.g. Richtlinien für die Vergabe der Hans-Peter Wild Talent Scholarships und Beschäftigte der Dezernate 2, 4 und 7 sowie Beschäftigte des Universitätsrechenzentrums, die gesondert mit Aufgaben zur Erfüllung der o.g. Verarbeitungszwecke betraut sind.

4.2. Außerhalb der Universität Heidelberg erhält Ihre personenbezogenen Daten ein externer Dienstleister, der seitens der Universität mit dem Support und der Wartung der Stipendiensoftware beauftragt wurde. Soweit es für den Support und die Wartung der Software erforderlich ist, kann der Dienstleister auch Einsicht in personenbezogene Daten erhalten.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung kann der Stipendiengeber im Rahmen des Reportings personenbezogene Daten in Form von Bildern sowie in Ausnahmefällen von Vor- und Nachnamen sowie Angaben zum geförderten Studiengang erhalten.

Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an weitere Dritte. Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur ausnahmsweise und ausschließlich in den Fällen, in denen die Universität Heidelberg zur Übermittlung gesetzlich verpflichtet ist.

5. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung spätestens zehn Jahre nach dem Abschluss des Stipendienprogramms gelöscht. Vor der Löschung werden die Unterlagen dem zuständigen Archiv zwecks Übernahme als Archivgut angeboten. Sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten mit Ende dieser Aufbewahrungspflichten gesperrt oder gelöscht.

Im Falle einer Ablehnung Ihrer Stipendienbewerbung werden sämtliche personenbezogene Daten spätestens nach Ablauf von 14 Monaten gelöscht.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Bitte richten Sie Ihren Widerruf an: Abt. 8.2 Förderbeziehungen und Gästehäuser | Dezernat Stiftungen und Vermögen | Universität Heidelberg | Seminarstr. 2, 69117 Heidelberg | E-Mail: hpw_scholarships@uni-heidelberg.de.

7. Betroffenenrechte

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf Sie betreffende personenbezogene Daten:

- Recht auf Bestätigung, ob die betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Erhalt der Sie betreffenden und von Ihnen bereitgestellten Daten sowie auf Übermittlung dieser Daten an andere Verantwortliche (Art. 20 DS-GVO),

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch die Universität Heidelberg zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Abs. 1 DS-GVO über die Universität Heidelberg ist gemäß § 25 Abs. 1 LDSG:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift: Königstrasse 10 a

70173 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

Tel.: 0711/615541-0

Fax: 0711/615541-15

E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de

II. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs.1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen.